



Fig. 64 XIII., Penzingerstraße Nr. 34
Gartenhof eines Landhauses der theresianischen Zeit (IV)



Fig. 65 XIII., Gartenhof im Hause Penzingerstr. Nr. 66 (IV)
Im Hintergrund die Filialkirche St. Rochus (1750 erbaut, IV)

Die letzten ebenerdigen Dorfgiebelhäuser Penzings, Nr. 35 und Nr. 37, letzteres mit einem originellen hauswurzüberwachsenen Tor, wurden vor einigen Jahren abgebrochen. An Stelle des letzteren trat ein Neubau, die Stelle des ersteren ist noch unverbaut. Auf dem Plane sind hier also jetzt weiße statt brauner Flächen einzusetzen.

Töpfelgasse.

Nr. 1, siehe Penzingerstraße Nr. 46.

Garten bei Nr. 4.

Winkelmanstraße.

Schönbrunner Vorpark.

8. Schönbrunn.

Das kaiserliche Lustschloß und sein Park (IV, Schloßfassade in der franziszeischen Zeit erneuert, II) bilden ein einheitliches Kunstwerk und sind mit ihrem ganzen Inhalt an Denkmälern der Bau-, Bildhauer- und Gartenkunst unter Schutz zu stellen. Es erübrigt sich daher und auch mit Rücksicht auf die ausführliche, im Bd. II der Ö. K., 101—189, gegebene Darstellung der Kunstschatze von Schloß und Park, diese noch einmal hier aufzuzählen. Es seien nur nachtragsweise einige dort nicht erwähnte Objekte genannt.

Reiterdenkmal (Modell) Kaiser Josefs II. im botanischen Garten.

Sonnenuhr im botanischen Garten.

Brunnen, mit spielenden Putten geziert, in einer Gehölzgruppe westlich vom Parterre.

Hexe, von einem keulenschwingenden Mann bedroht. Steinskulptur auf einem Wiesenstreifen unter der kleinen Gloriette (III).